

Stellungnahme zum Antrag	255/2009
--------------------------	----------

Landeshauptstadt Stuttgart
 Der Oberbürgermeister
 GZ: OB 7853-12

Stuttgart, 29.06.2009

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen FDP-Gemeinderatsfraktion
Datum 25.06.2009
Betreff LBBW-Boni nicht gerechtfertigt

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

In seinem Beschluss vom 19. März 2009 (GRDrs 48/2009, 2. Ergänzung) hat der Gemeinderat die Vertreter der Landeshauptstadt beauftragt, sicherzustellen, dass im Falle eines Unternehmensverlustes keinerlei Boni, also am Unternehmenserfolg anknüpfende Vergütungen, gezahlt werden. Wie Sie dem angeschlossenen Schreiben des Vorsitzenden des Verwaltungsrates der LBBW entnehmen, handelt es sich bei den nun diskutierten Zahlungen um pauschalisierte Mehraufwandsentschädigungen und somit nicht um Bonuszahlungen.

Dr. Wolfgang Schuster

1 Anlage

Verteiler
<Verteiler>